

Aus Vereinen und Versammlungen.

Kolloid-Gesellschaft.

Die IV. Hauptversammlung findet vom 5. bis einschließlich 7. Sept. in Nürnberg statt. Hauptversammlungsthema: „Experimentelle Methoden der Kolloidchemie“.

H. Siedentopf, Jena: „Neuerungen in der Ultramikroskopie“. — H. Zocher, Berlin-Dahlem: „Untersuchungsmethoden der optischen Anisotropie in Kolloiden“. — H. Mark, Berlin-Dahlem: „Über experimentelle Methodik der Röntgenoskopie kolloider Systeme“. — R. O. Herzog, Berlin-Dahlem: „Anwendung der Röntgenspektrographie für die Untersuchung kolloider Systeme“. — H. R. Kruyt, Utrecht: „Die Methoden zur Bestimmung der Ladungsgröße kolloider Teilchen“. — A. Kuhn, Leipzig: „Methoden zur Größenbestimmung kolloider Teilchen“. — F. V. von Hahn, Hamburg: „Technische Dispersoidanalyse“. — H. Rheinboldt, Bonn: „Methodik der Dialyse und Ultrafiltration“. — R. Auerbach, Leipzig: „Methoden der Diffusionsanalyse“. — W. Stauff, Leipzig: „Methoden der Viscosimetrie“. — A. Thiessen, Göttingen: „Die Methoden zur quantitativen Bestimmung von Quellungsgrößen“. — G. Wiegner, Zürich: „Koagulation der polydispersen Systeme“. — M. Adolf, Wien: Thema vorbehalten. — Wo. Pauli, Wien: „Wanderungsgeschwindigkeit und Ladungszahl des kolloiden Goldes“. — J. Errera, Brüssel: 1. „Der Mechanismus der Ultrafiltration“. — 2. „Mitteilung über einen Apparat zur Messung der Zähigkeit strukturloser Flüssigkeiten“. — E. Heymann, Frankfurt a. M.: „Ein Vergleich zwischen Dialyse, Ultrafiltration, Elektrodialyse und Elektroultrafiltration“. — Wo. Ostwald, Leipzig: „Über Membranometrie“. — E. V. von Hahn, Hamburg: „Zur Kolloidchemie des Harnes“. — H. Pohle, Hannover: Thema vorbehalten. — E. A. Hauser, Eschborn: Thema vorbehalten. — H. Gessner, Buchs (Schweiz): „Der Wiegner'sche Schlammapparat und seine praktische Anwendung“. — R. J. Katz, Kopenhagen: 1. „Was sind die Ursachen für die Dehnbarkeit des Kautschuks“. — 2. „Die Quellung der Cellulose und das Problem der Mercerisation“. — H. Siedentopf, Jena: „Kleiner als klein“ (mit Vorführung von Mikroskopfilmen).

Verband landwirtschaftlicher Versuchsstationen im Deutschen Reich.

XLVI. (ordentliche) Hauptversammlung 10. und 11. 9. Lüneburg.

Tagesordnung:

8. 9.: Sitzung des Ausschusses für Bodenuntersuchung und Düngungsversuche. — Sitzung des Ausschusses für Pflanzenproduktion und Pflanzenschutz. — Sitzung des Ausschusses für Saatwarenuntersuchung.

9. 9.: Sitzung des Ausschusses für Untersuchung von Pflanzenschutzmitteln. — Sitzung des Ausschusses für Futtermitteluntersuchung und Fütterungsversuche. — Sitzung des Ausschusses für Düngemitteluntersuchung. — Sitzung des Ausschusses für technische Nebengewerbe.

Tagesordnung der Hauptversammlung:

A. Geschäftliches.

2. Lesung des Beschlusses: Begriffserklärung für Kleie. — Begründung eines Ausschusses für Milchwirtschaft. — Wiedereröffnung des besonderen Ausschusses für Fütterungsversuche. — Prof. Dr. Haselhoff: „Bericht des Ausschusses für Futtermitteluntersuchung“. — Prof. Dr. Neubauer: „Bericht des Ausschusses für Düngemitteluntersuchung“. — Prof. Dr. Lemmermann: „Bericht des Ausschusses für Bodenuntersuchung und Düngungsversuche“. — Geh. Hofrat Prof. Dr. Edler: „Bericht des Ausschusses für Pflanzenproduktion und Pflanzenschutz“. — Prof. Dr. Voigt: „Bericht des Ausschusses für Saatwarenuntersuchung“. — Prof. Dr. Mach: „Bericht des Ausschusses für Untersuchung von Pflanzenschutzmitteln“.

B. Vorträge.

Der Vorsitzende: „Mitteilung über Stimulationsversuche“. — Prof. Dr. Mitscherlich: „Über pflanzenphysiologische Untersuchungen betreffend die Bodenacidität“. — Dr. Gehrig: „Über Bodenacidität“. — Prof. Dr. Rößler: „Vegetations- und Feldversuche auf austauschsauren Böden“. — Prof. Dr.

Krüger: „Die Rolle der Pflanzen für die Bodenreaktion und die Bedeutung für den Gefäßversuch“. — Dr. D. Meyer: „Bodenacidität und Pflanzenwachstum“. — Prof. Dr. Niklas: „Bestimmung der aktuellen und Gesamtacidität. Ergebnisse biochemischer Arbeitsmethoden zur Bestimmung des Nährstoffbedürfnisses und der Impffähigkeit von Böden“. — Hofrat Prof. Dr. Immdorff: „Untersuchungen über Bodenacidität“. — Dr. Münter: „Über die Wirkung von kohlensaurem Kalk, Gips und Soda auf durch Salzsäure und Schwefelsäure angesäuerten Böden“.

Ausschuß für Futtermitteluntersuchung.

9. 9.: Niederschrift der letzten Sitzung. — Eingänge. — Tagesordnung der Hauptversammlung. — Futterwertberechnung. — Fettbestimmung nach Großfeld. — Stickstoffbestimmung nach Scharrer. — Bestimmung der Lupinenalkaloide nach Mach. — Beurteilung von a) Rapskuchen, b) Sojabohnenschrot, c) Baumwollsaatmehl, d) Fischmehl, e) Mischfutter. — Beobachtungen bei der Untersuchung der Futtermittel. — Versuche mit Kakaoabfällen. — Verschiedenes.

Ausschuß für Düngemitteluntersuchung.

9. 9.: Gehaltsgewähr bei Kalkdüngemitteln. — Untersuchung von Rhenaniaphosphat. — Formalintitration zur Ammoniakbestimmung. — Gehaltsunterschiede bei schwefelsaurem Ammoniak. — Verschiedenes.

Ausschuß für Bodenuntersuchung und Düngungsversuche.

8. 9.: Mitteilung über den Ausfall der Phosphorsäureversuche des Jahres 1924. — Prof. Dr. Rippel, Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Gerlach: „Besprechung der Kohlensäurefrage“. — Prof. Dr. Densch, Prof. Dr. Lemmermann: „Besprechung der Frage der Feststellung des Düngungsbedürfnisses des Bodens“. — Regierungsrat Weigert: „Mitteilung über den derzeitigen Stand und die bisherigen Erfahrungen bei der Gär-düngerbereitung“. — Besprechung eines Schreibens der Internationalen bodenkundlichen Gesellschaft. — Wünsche und Anträge.

Ausschuß für Pflanzenproduktion und Pflanzenschutz.

8. 9.: Prof. Dr. Schander: „Die Trockenbeize und ihre Erfolge“. — Der Vorsitzende: „Bedeutung der Staudenaulese bei der Kartoffel und die Handelsbezeichnung des durch sie gewonnenen Pflanzgutes“.

Ausschuß für Saatwarenuntersuchung.

8. 9.: Die in Würzburg besprochenen Abänderungen der Technischen Vorschriften (ein vollständiges Exemplar wird den einzelnen Mitgliedern noch zugehen). — Die Gebührenfrage. — Die Internationale Konferenz in London. a) Die gemeinsamen vergleichenden Untersuchungen. b) Die verschiedenen Ausschüsse für eine Reihe von Fragen. — Die Association of American Seed Analysts und ihre Enqueten.

Ausschuß für Untersuchung von Pflanzenschutzmitteln.

9. 9.: Mitteilungen des Vorsitzenden. — Besprechung über die Kontrolle der Pflanzenschutzmittel. — Wünsche und Anträge.

Ausschuß für technische Nebengewerbe.

9. 9.: Besprechung über das Weiterbestehen des Ausschusses und die Gründung eines landwirtschaftlichen Ausschusses.

Neue Bücher.

Praktische Röntgenphysik und Röntgentechnik. Josef Rosenthal. II. Auflage. Leipzig 1925, Johann Ambrosius Barth.

M 15, geb. M 17

Dieser Sonderdruck aus dem großen Rieder-Rosenthalschen Lehrbuch der Röntgenkunde bezweckt, die in seinem Titel genannten, wichtigen Disziplinen für den über Röntgenstrahlen Arbeitenden gesondert zugänglich zu machen. Die physikalischen Eigenschaften der Röntgenstrahlen werden in ihren wesentlichsten Zügen in leicht verständlicher klarer Weise zum Teil durch Zitate aus grundlegenden Arbeiten dargestellt. Zahlreiche gute Reproduktionen veranschaulichen den Gegenstand: Literaturhinweise auf ausführlichere Werke erleichtern ein tieferes Eindringen in die Materie.